



Jury des SYNDIKATs
c/o Barbara Wendelken
Rudolfswieke 26
D-26802 Moormerland
Tel: 04954 - 89223
Fax: 04954 - 953046
e-mail: barbara@wendelken.de

09. Mai 2009

Pressemitteilung

HANSJÖRG MARTIN KINDER- UND JUGENDKRIMIPREIS 2009

Die Jury der Autorengruppe deutschsprachige Kriminalliteratur DAS SYNDIKAT (AIEP/IACW) hat den **HANSJÖRG MARTIN KINDER- UND JUGENDKRIMIPREIS DER AUTOREN 2009**

Christian Linker

für seinen Jugendroman „Blitzlichtgewitter“ (dtv, München) zuerkannt. Der Preis ist nach dem 1999 verstorbenen Krimi- und Jugendbuchautor Hansjörg Martin benannt und mit EUR 2.500,- dotiert.

In seinem brandaktuellen Jugendroman zeigt Christian Linker die Gefahren unserer Mediengesellschaft auf. Gar zu nachlässig setzen die Jugendlichen Informationen und Bilder ins Netz und schrecken auch nicht vor Slappingfilmen zurück, die ohne Skrupel die Opfer vorführen und ihnen jegliche Würde nehmen. In der Anonymität der Multimedia-Welt verliert die Wahrheit an Bedeutung, jeder kann sich jederzeit einen Nickname und damit eine neue Identität zulegen.

Fabian ist ein ganz normaler, netter Junge. Als seine Freundin Becca ihn abserviert, verschickt er nach einer alkoholseligen Fete bloßstellende Fotos von Becca über sein Handy. Wieder nüchtern, würde er am liebsten alles ungeschehen machen. Zu spät. Die Bilder haben bereits die Runde gemacht und Fabian steht nicht nur als deren Urheber da, sondern wird auch noch als Macher eines widerwärtigen Slappingfilms verdächtigt.

Der Leser durchlebt mit Fabian einen wahren Alptraum, der letztendlich nicht nur sein, sondern auch Beccas Leben verändert.

Christian Linkers Jugendroman macht deutlich, wie schnell die schöne neue Welt der Technik und der Medien sich verselbstständigen und zu einem Fluch werden kann.

Für den Preis waren außerdem nominiert (in alphabetischer Reihenfolge): Robert Brack, Kai und die Weihnachtsdiebe (Carlsen), Olaf Büttner, Die letzte Party (Sauerländer), Franziska Gehm, Der Tote im Dorfteich (Sauerländer) sowie Marjaleena Lembcke, Der Mann auf dem roten Felsen (Nagel & Kimche).

Der Preis wurde am 09.05.2009 beim Tango-Criminale zum Abschluss der Criminale, dem Jahrestreffen des SYNDIKAT, in Singen am Bodensee überreicht. Die Laudatio hielt Vorjahrespreisträger Boris Koch.

Der Jury gehörten neben dem Preisträger des Vorjahres, Boris Koch, die Autorinnen Regine Kölpin, Carmen Korn, Sabine Ludwig und Barbara Wendelken an sowie in der Jugendjury Janeck-Sören Borchardt, Florian Birner, Inga Kölpin und Annina Beckers. Die Jury-Organisation übernahm Barbara Wendelken.

Barbara Wendelken
(für die Jury)